Forum-Gewerberecht | Spielrecht | Vereinsrecht -Verein der Automatenfreunde !

| Autor | Beitrag |
|---|---|
| petergaukler<br>20.12.2019 21:07 | Hallo,<br>Frage:<br>wie ist das eigentlich ?<br>Ich gründe einen Verein für Unterhaltungsautomaten .(Keine Geldspieler,nur TV Geräte und Flipper)<br>Die Adresse ist auch der Stammsitz des Vereins<br>Nun hat der Verein in der Woche ca. 40 Std.geöffnet (offiziell 40,inoffiziell 100 Std.)<br>In der Zeit ,wo offen ist , kann jeder der will und mag an den dort platzierten Spielgeräten spielen<br>eine Einlasskontrolle findet nicht statt<br>es reicht aus ,das am Eingang ein Eintrittsgeld bzw.eine Vereinsspende bezahlt wird ,<br>sodann kann jeder ob 80 oder Baby an den dortigen Geräten spielen und das den ganzen Tag<br>hier gilt weder eine Spvo. noch sonst etwas !<br>Ist sowas rechtlich haltbar ?<br>Gibt es Richtlinien die eingehalten werden müssen ?<br><br>Alkohol und Anderes gibt es gegen Entgeld !<br><br>Auf eine Antwort wartend !<br><br>pg. |
| Lachschlag<br>20.12.2019 22:22 | Dir liegt der Spielerschutz ja wirklich am Herzen!<br><br>Schmeckt!!! |
| PeterSt<br>21.12.2019 13:44 | Hallo petergaukler,<br><br>interessante Idee. Ich würde sie aber auf jeden Fall mal mit einem Fachanwalt besprechen.<br><br>Verein klingt gut. Aber auch Vereine können ein Gewerbe betreiben (siehe z.B. hier<br>).<br><br>Bei einer Beschränkung auf Spielautomaten ohne Gewinnmöglichkeit ist seit 2012 keine Spiehallenerlaubnis mehr erforderlich (<br>Bundesgesetzblatt Teil I, Nr. 57 vom 11. Dezember 2012, S. 2416, Artikel 1 Nr. 6<br>), aber bei TV-Geräten bleibt natürlich noch<br>§13 JuSchG<br>. |

| Autor | Beitrag |
| --- | --- |
| petergaukler<br>21.12.2019 14:58 | quote----------<br>Original von PeterSt<br>Hallo petergaukler,<br><br>interessante Idee. Ich würde sie aber auf jeden Fall mal mit einem Fachanwalt besprechen.<br><br>Verein klingt gut. Aber auch Vereine können ein Gewerbe betreiben (siehe z.B. hier<br>).<br><br>Bei einer Beschränkung auf Spielautomaten ohne Gewinnmöglichkeit ist seit 2012 keine Spiehallenerlaubnis mehr erforderlich (<br>Bundesgesetzblatt Teil I, Nr. 57 vom 11. Dezember 2012, S. 2416, Artikel 1 Nr. 6<br>), aber bei TV-Geräten bleibt natürlich noch<br>§13 JuSchG<br>.<br>----------<br><br>hallo PeterSt.<br><br>greift denn der § 13 JuSchg. auch bei einem Verein ?<br>(der ist ja nicht öffentlich )<br><br>pg. |
| PeterSt<br>21.12.2019 18:47 | "greift denn der § 13 JuSchg. auch bei einem Verein ?"<br><br>Schwierig. Ohne Öffentlichkeit würde ja noch nicht einmal der § 284 StGB greifen. Casino-Slots im Hinterzimmer "nur für Vereinsmitglieder" will ich mir aber nicht vorstellen. Und auch die Raucherclubs in Gaststätten und Spielhallen sind passé. Natürlich erscheint angesichts von Steam der § 13 JuSchG als etwas antiquiert, und ein Vereinszweck zur Zugänglichmachung solcher Geräte ist sicher etwas anderes als die beiden anderen, beispielhaft genannten Vereinszwecke.<br><br>Ich empfehle wirklich die Konsultation eines Fachanwalts. |

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge:

Powered by: PDF Thread Hack 1.0 Beta 2 © 2004 Christian Fritz
Powered by Burning Board 2.3.6 pl2 © 2001-2004 WoltLab GmbH